



Petition 85070

Namensrecht - Vereinfachung bei Namensänderungen

Text der Petition	Mit der Petition wird gefordert, Namensänderungen leichter zu machen.
Begründung	<p>Es kann somit nicht sein, dass eine Person, die einen Antrag auf Namensänderung stellt, diesen begründen muss, um einen neuen Namen zu erhalten. Viele Menschen müssen mit einem Vor- oder Nachnamen oder beidem leben, was ihnen nicht gefällt. Aber auch Kinder, die durch diese Art von Namen gehänselt werden! Somit sollte ein jeder die Möglichkeiten erhalten, ohne Angaben von Gründen, einen neuen Namen zu erhalten.</p> <p>Aber auch gibt es erwachsene Personen, die auch mit dem bestehenden Namen sich nicht mehr zurechtfinden, wie auch hier! Ein Nachname eine Person hat, die der Frau zugeordnet wird, so wie z. B. ein Name Bertha. Jedoch sind solche oder auch andere Namen, die somit auch verwechselt werden und als Frau angesprochen werden, wenn diese Person ein Mann ist. Es gibt aber auch Namen, wo so eine Frau als Mann bezeichnet wird.</p> <p>Der Gesetzesgeber sollte es vielen Menschen leichter machen, um so dem Antragssteller für einen neuen Namen ohne Angaben von Gründen zu ermöglichen und auch bei den Gebühren, sollte man es gering halten, und so nicht über 100 € verlangen.</p> <p>Jede Behörde sollte somit die Voraussetzung wie folgt mit sich bringen, dass so ein jeder, der seinen Namen ändern möchte, auch Unterlagen der Rentenversicherung und etc. mitbringen kann. Diese Unterlagen sollten die Behörden zu dieser Namensänderung weiterleiten, damit jeder Kenntnis erhält, dass diese Person einen neuen Namen hat. Somit kann ein Betrug in dieser Sache abgewandt werden, auch wenn diese Person Leistungen von einem Jobcenter etc. erhält.</p>